

AP 1.11: Konzeption des Evaluationsdesigns

Auch in der zweiten Förderphase werden Bestandteile des zu entwickelnden weiterbildenden Masterstudiengangs erprobt. Die evaluative Begleitung der Erprobung ist formativ und partizipativ angelegt, was sich aus der Anlage des Projekts herleitet: LLLmuBi zeichnet sich durch eine enge Verzahnung von Forschung und weiterbildender Lehre insofern aus, als beides unter einem Dach und im Rahmen eines kontinuierlichen Austauschprozesses stattfindet. Die Evaluation kann aus diesem Grund nicht „neutral“ und extern an die Weiterbildung herangetragen werden, sondern basiert auf dem Grundsatz einer Entwicklungspartnerschaft. Aufgrund dieser Ausgangsbedingungen bezieht die Evaluation möglichst viele der beteiligten Akteure ein und begreift Evaluierende und Durchführende als Bestandteile eines gemeinsamen Entwicklungs- und Nachsteuerungsprozesses. Dadurch ist es möglich, den Erprobungsdurchlauf kontinuierlich zu professionalisieren und auf aktuelle Problemlagen schnell zu reagieren.

Da aus der ersten Erprobung im Rahmen der ersten Förderphase umfangreiche Evaluationsdaten zur Zufriedenheit mit den Inhalten und der Struktur der Weiterbildung vorliegen, fokussiert das Evaluationsdesign der zweiten Förderphase die neu konzipierten Angebotsbestandteile *Propädeutikum, überarbeitetes Coaching- und Beratungsangebot* sowie *Prüfungen und Prüfungsformate*. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Auswertung der studienbegleitenden Supportstruktur, weshalb die Coaches ebenso wie die Tutorin/der Tutor leitfadengestützt interviewt werden sollen.

Die Auswertungen werden den Lehrenden/Verantwortlichen unmittelbar zugänglich gemacht und ermöglichen ein zeitnahes Nachsteuern noch während der Erprobung.

Für die zweite Erprobung wurden folgende Erhebungszeitpunkte und -ziele festgelegt:

Zeitpunkt	Zielgruppe	Methode(n)	Zweck(e)
Auswahlworkshop	Interessent_innen	Fragebögen (teils standardisiert)	Daten zu musikalischen Vorerfahrungen/ Motivation erheben
Startup	Teilnehmende	Fragebogen	Rückmeldung zu Inhalt und Struktur des Startups einholen

Abschluss der Studienein- gangsphase (Startup und Brückenkurse)	Lehrende	leitfadengestützte Interviews	Allgemeiner Eindruck von der Gruppe/vom Propädeutikum; didaktische Überlegungen
	Coaches/Tutorin	leitfadengestützte Interviews	Auswertung der studienbegleitenden Support- angebote
Ende der Erprobungsphase	regelmäßig Lehrende	Onlinefragebogen	Auswertung der Erprobung/Reflexion der Leh- rendenrolle
	Teilnehmende	Gruppendiskussion	Feedback zur Erprobung (insb. dem Lernfort- schritt und der Angemessenheit der Prüfungs- formate)